

Inhalt

Einführung

- Das Leben Theodor Reiks 7
- Das Werk Theodor Reiks 11

Einleitung 15

I Selbstbeobachtung und Selbstanalyse

- 1 Psychologie und Psychologen 27
- 2 Die Entdeckung der Psychoanalyse durch Freud 38
- 3 »Dere's No Hidin' Place Down Dere« 53
- 4 Eine kleine Nachtmusik 73
- 5 Zwanzig Jahre danach 90
- 6 Das unbekannte Selbst 105

II Die Werkstatt

- 7 Die Atmosphäre 117
- 8 Am Anfang herrscht Schweigen 136
- 9 Die Annäherung 143
- 10 Bewußte und unbewußte Beobachtung 148
- 11 Das dritte Ohr 165
- 12 Gleichschwebende Aufmerksamkeit 181
- 13 Wer bin ich? 200

- 14 Einsicht 218
- 15 Vermuten 255
- 16 Verstehen 270
- 17 Vom wahrhaft Verblüffenden zum verblüffend
Wahren 281
- 18 Psychoanalyse und Witz 298
- 19 Der überraschte Psychoanalytiker 309
- 20 Das junge Mädchen und die alte Frau 328
- 21 Neurotische Tarnung 347
- 22 Aus Kindermund 366
- 23 Auf der Suche nach verlorenen Gedanken und
Gefühlen 375
- 24 Der psychologisch richtige Moment 385
- 25 Versteckspiel 392
- 26 Gedächtnis und Erinnerung 410
- 27 Beziehungen zwischen zwei Unbewußten 427

III Der Scheideweg

- 28 Die Frage der Evidenz 449
- 29 Rückwirkung auf das eigene Unbewußte 467
- 30 Kein Königsweg durch das Unbewußte 485

IV Die Sprache der Seele

- 31 Aussagen und Widersprüche 503
- 32 Der Mut zum Nichtverstehen 510

Schlußwort 523

Nachbemerkung 526